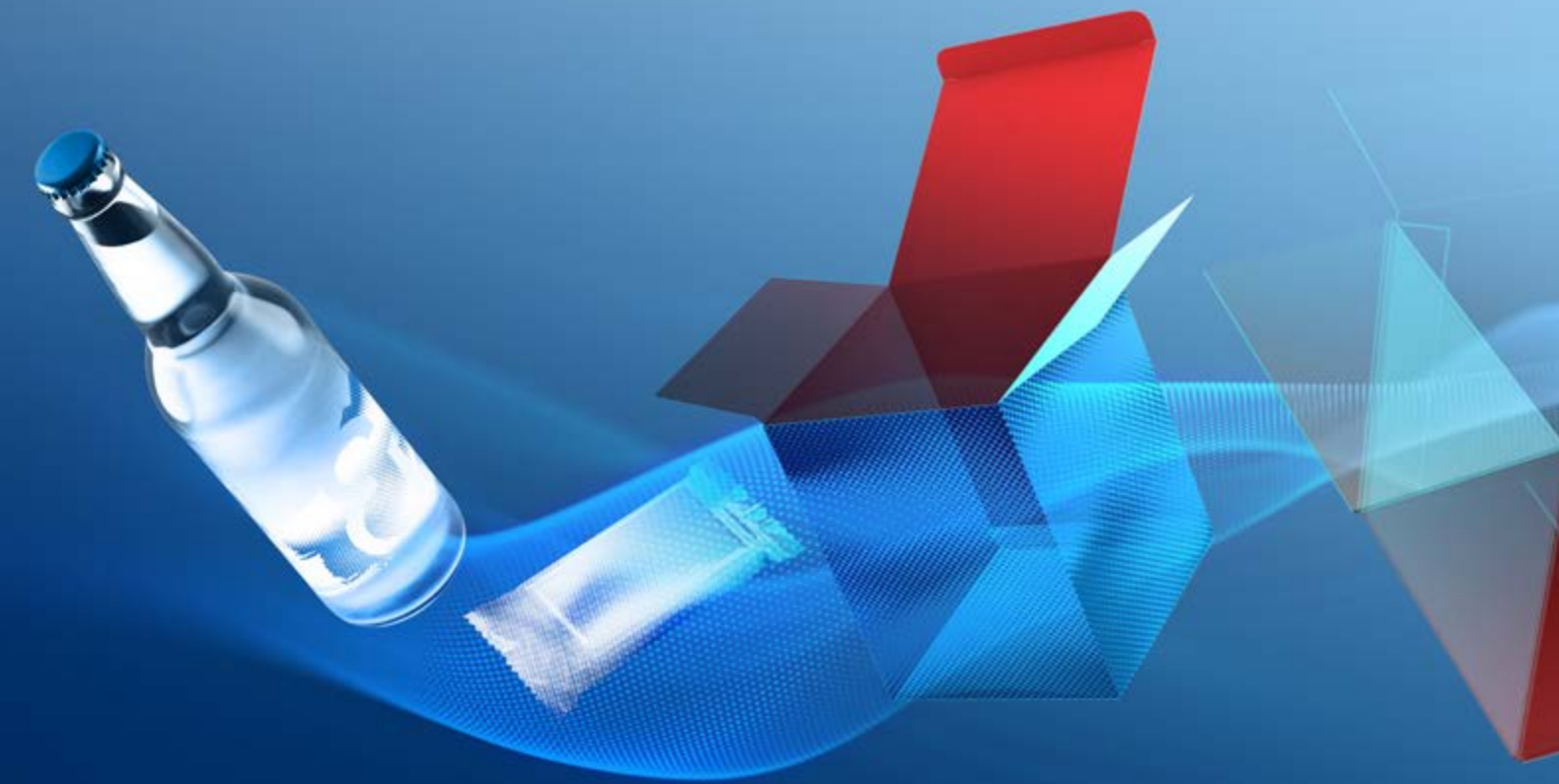


KOENIG & BAUER



Exceeding Print

we're on it.

Wer ist Koenig & Bauer?

Ein Traditionsunternehmen. Eine feste Institution. Ein agiler Technologiekonzern.
Ein zuverlässiger Partner. Ein attraktiver Arbeitgeber. Und noch so vieles mehr.

Koenig & Bauer produziert Maschinen und Software-Lösungen für den gesamten Prozess von Druck und Weiterverarbeitung, schwerpunktmäßig im Bereich Verpackung. Unsere Anlagen können nahezu alle Substrate bedrucken – von der Tageszeitung über Banknoten, Hohlkörper und Blechdosen bis zum Versandkarton. Mit einer über 200-jährigen Geschichte ist Koenig & Bauer der älteste und erfahrenste Druckmaschinenhersteller der Welt und beherrscht heute fast alle Druckverfahren.

Unsere Technologien und Maschinen sind nicht nur besonders vielseitig, sondern arbeiten auch zunehmend umweltfreundlich und ressourcenschonend. Ein Schwerpunkt der Konstruktion ebenso wie der Unternehmenskultur von Koenig & Bauer liegt in der Nachhaltigkeit. Als global agierender Konzern sind wir uns unserer Verantwortung für die Gesellschaft bewusst und wollen aktiv dazu beitragen, dass die Welt von morgen so beeindruckend bleibt, wie wir sie kennen.

ca. 1,3 Mrd.
Euro Konzernumsatz

ca. 5.700
Mitarbeiter:innen
weltweit

> 200
Vertriebs- und
Servicestandorte

11
Produktionsstandorte

Wir schreiben Geschichte

In über 200 Jahren hat Koenig & Bauer zahlreiche bedeutende Ereignisse miterlebt und -gestaltet. Vom Kleinen bis zum ganz Großen, vom Alltäglichen bis zum Entscheidenden: Die Banknote, mit der Sie zum ersten Mal selbst bezahlten. Die Zeitung, die von der deutschen Wiedervereinigung berichtete. Der Laminatboden, den Sie voller Vorfreude im neuen Kinderzimmer verlegen. In all dem steckt Koenig & Bauer und sorgt dafür, dass unser Leben bunter, schöner und einfacher wird.

1817

Friedrich Koenig und Andreas Bauer gründen die Schnellpressenfabrik Koenig & Bauer im Kloster Oberzell bei Würzburg. In den folgenden Jahrzehnten und Jahrhunderten kann das Unternehmen mit hoher Produktqualität und zahlreichen Innovationen großen Erfolg verzeichnen. Mit dem Einstieg in den Bau von Rollen-Rotationsmaschine wird später der Grundstein für die heutige Koenig & Bauer Digital & Webfed gelegt.

1876

Die Druckmaschinenfabrik Mailänder wird gegründet, deren Innovationen und Technologien den Blechdruck maßgeblich bestimmen und **2006** mit der Übernahme von der Koenig & Bauer Tochter Bauer + Kunzi zu Koenig & Bauer MetalPrint wird.

1920

Koenig & Bauer firmiert erstmals als AG.

1940

Gründung des Stanzmaschinenherstellers Iberica. Als hundertprozentige Tochter wird sie **2016** in die Koenig & Bauer AG aufgenommen, sodass das Angebot für mittel- und großformatige Flachbettstanzen für Karton- und Wellpappenverpackungen ausgebaut werden kann.

1955

Die Kammann Maschinenbau GmbH wird gegründet und fokussiert sich zu Beginn auf medizinische und pharmazeutische Glasverpackungen. Seit **2013** gehört der Weltmarktführer für Glas-Direktdekoratation zu Koenig & Bauer.

1972

Gründung der Metronic in Veitshöchheim mit Fokus auf UV-Offsetsysteme für elektronische Datenträger sowie Kennzeichnungsgeräte. **2004** übernimmt Koenig & Bauer das Unternehmen mehrheitlich und treibt, seit 2018 unter dem Namen Koenig & Bauer Coding, insbesondere auch digitale Lösungen für die Druckbranche voran.

1978

Die Celmacch Group S.r.l. wird gegründet und entwickelt sich innerhalb kürzester Zeit zu einem der führenden Hersteller für hochauflösende Flexodruck- und Rotationsstanzenmaschinen im Bereich Wellpappenverarbeitung. Ab **2022** treiben die gebündelten Energien von Koenig & Bauer Celmacch Innovationen voran und bieten mit einem gemeinsamen Produktportfolio den Kund:innen ein umfassendes Angebot in allen Preis- und Performanceklassen.

2001

Die Übernahme der De La Rue Giori S.A. sichert Koenig & Bauer endgültig die Marktführung bei Anlagen für den Banknotendruck.

2018

Koenig & Bauer Coding präsentiert die KI-Technologie „Kyana“ für digitale Produktionsunterstützung.

1814

Friedrich Koenigs Zylinderdruckmaschine druckt zum ersten Mal die Londoner Tageszeitung „The Times“ mit Dampfmaschinenkraft. Damit haben wir gewissermaßen das Medienzeitalter eingeläutet. Dieser Pioniergeist zeichnet Koenig & Bauer seit jeher aus und bringt immer wieder Innovationen hervor.

1855

Koenig & Bauer bietet seinen Mitarbeitern mit der neuen Fabrikkrankenkasse eine Absicherung gegen gesundheitliche Risiken.

1898

In Radebeul wird die Dresdner Schnellpressenfabrik gegründet, aus der sich in den 1930ern die Planeta Druckmaschinen entwickeln. **1991** wird das Unternehmen als Tochter von Koenig & Bauer aufgenommen und ist heute als Koenig & Bauer Sheetfed die größte Business Unit des Konzerns.

1936

Gründung der Durst AG, zunächst mit Fokus auf Fototechnik. Mit dem **2019** besiegelten Joint Venture Koenig & Bauer Durst wird der Weg für eine gemeinsame Entwicklung und Vermarktung von Single-Pass-Digitaldruckanlagen für die Faltschachtel- und Wellpappenindustrie eröffnet.

1952

Die bedeutende Zusammenarbeit im Bereich Wertpapiermaschinen mit der Organisation Giori in Lausanne bringt die erste Banknotendruckmaschine Koebau-Giori-Intagliocolor für mehrfarbigen Stahlstich hervor.

1957

wird der Grundstein für die spätere Grafitec in Dobruška gelegt. Im Jahr **2005** erfolgt die vollständige Übernahme des tschechischen Druckmaschinenherstellers.

1989

Die Firma Duran wird gegründet mit Fokus auf die Entwicklung und Produktion von Faltschachtelklebe-maschinen. Mit der Übernahme im Jahr **2018** rundet Koenig & Bauer sein Portfolio im Bereich Postpress weiter ab.

2021

Mit der neuen Strategie „Exceeding Print“ begegnet Koenig & Bauer den Megatrends Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Modularität.

1979

In Italien wird die Flexotecnica S.p.A. gegründet, die sich auf Drucklösungen für flexible Verpackungen konzentriert. **2013** baut Koenig & Bauer sein Angebot in diesem Wachstumsmarkt mit der Akquisition des Unternehmens aus.

Ein starkes Team



Dr. Stephen Kimmich
CFO / Stellvertretender
Vorstandsvorsitzender



Christoph Müller
CEO Segment
Digital & Webfed



Dr. Andreas Pleßke
CEO / Vorstandsvorsitzender

Die beste Maschine ist immer nur so gut wie die Menschen, die sie entwickeln und bauen. Bei Koenig & Bauer greifen präzise Handwerkskunst, technisches Know-how und Pioniergeist perfekt ineinander. Von der Produktionshalle über das Verwaltungsbüro bis zum Vertriebs- oder Servicetermin verbindet unsere Mitarbeiter:innen weltweit die Leidenschaft für ein gemeinsames Ziel: Das Leben mit unseren Hightech-Druck- und Verpackungslösungen bunter, schöner und angenehmer zu gestalten. Mit strategischen Entscheidungen, welche die Herausforderungen unserer Branche, der Gesellschaft und unserer Kund:innen überblicken, leitet unser Vorstand den Konzern mit seinen vielfältigen Business Units und Tochtergesellschaften souverän auf dem Weg des Unternehmenserfolgs.



Ralf Sammeck
CDO
CEO Segment Sheetfed



Michael Ulverich
COO

Innovation in allen Segmenten

Koenig & Bauer steht seit der Gründung für Innovation und technischen Fortschritt in der globalen Druckindustrie. Neben konsequent auf die Anforderungen unserer Kund:innen zugeschnittenen Hightech-Maschinen und -Anlagen bieten wir Gesamtlösungen und umfassende Servicedienstleistungen – die zunehmend digitaler werden – für ganzheitliche Workflow-Lösungen. Ob Wartung und Inspektion, Training und Consulting sowie Ersatzteile oder intelligente Softwarelösungen wie „Predictive Maintenance“, mit denen die digitale Transformation ermöglicht wird: Koenig & Bauer ist der zuverlässige Partner, der den gesamten Druckprozess versteht und begleitet.

Sheetfed

Verpackungsdruck und Weiterverarbeitung



Akzidenzdruck



Etikettendruck und Weiterverarbeitung



Digital & Webfed

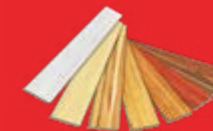
Verpackungsdruck und Weiterverarbeitung



Zeitungs- und Akzidenzdruck



Industrieller Dekorationsdruck



Special

Verpackungsdruck



Kennzeichnungsdruck



Banknoten- und Sicherheitsdruck



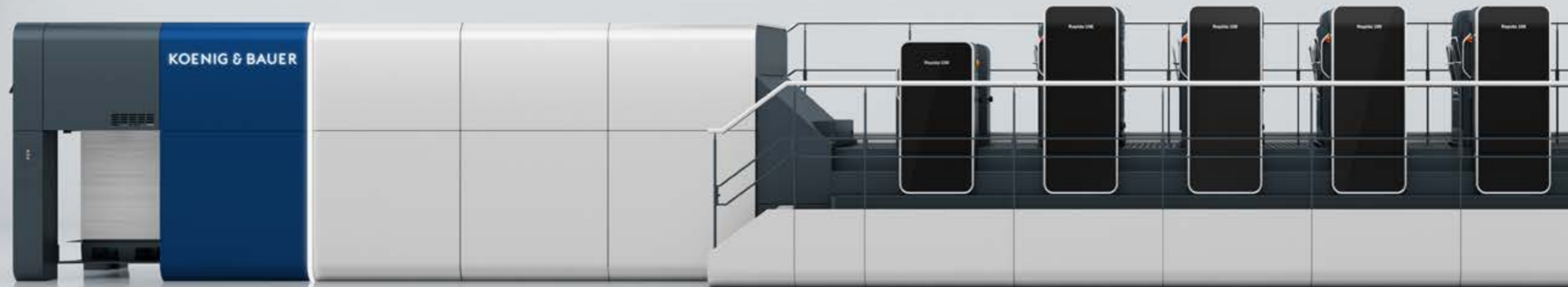
Aus Europa in die ganze Welt



An Ihrer Seite – auf allen Seiten

Hochwertige Hardware. Als weltweit einziger Lösungsanbieter für das Bedrucken, Veredeln und Kennzeichnen von nahezu allen Verpackungsarten nehmen wir in vielen Bereichen eine führende Position ein: Ob Papier, Wellpappe, Kunststoffe, Aluminium oder Glas – ob in flachen oder dreidimensionalen Körpern. Unsere Expertise und Leidenschaft sind ein Garant für hochwertige, leistungsstarke Druckmaschinen. Denn wir kennen, verstehen und optimieren den gesamten Prozess – vom Substrat bis zum Endprodukt.

Zudem profitieren unsere Maschinen und Kund:innen von einer hohen vertikalen Integration. Denn viele Arbeitsschritte erfolgen direkt in den Koenig & Bauer-Werken – von der Gießerei über die Fertigung von Teilen bis zur Baugruppen- und Endmontage sowie der Inbetriebnahme unserer Maschinen.



Koenig & Bauer
Digital & Webfed /
Flexo Solutions



X-Serie



RotaJET*



HP T1100*



Commander



Compacta

Koenig & Bauer
Celmacch



Chroma X Pro



ChromaCUT X Pro



Chroma Smart



Chroma High Tech



ChromaCUT High Tech



ChromaCUT Smart

Koenig & Bauer
Sheetfed



Rapida 76



Rapida 106



Rapida 145



Rapida 164



CutPRO Q



CutPRO X

Koenig & Bauer
Iberica



Optima



Ipress



CutPRO Q

Koenig & Bauer
Duran



Omega Allpro



Omega Magnus



Alius

Koenig & Bauer
Durst



VariJET*



SPC*



CorruJET*

Koenig & Bauer
MetalPrint



Mailänder



MetalStar

Koenig & Bauer
Kammann



K31



K23N



K15/20*



HS300

Koenig & Bauer
Banknote
Solutions



SUSI evo



NotaScreen II



OptiNota H



SOI evo



SUNU evo



CutPak/CutLink

Koenig & Bauer
Coding



AlphaJET*



Print & Apply*



Smarte Services und Software

Wir verstehen uns als Anbieter von Gesamtlösungen. Daher umfasst unser Portfolio auch vielseitige Servicedienstleistungen – die zunehmend digitaler werden – für ganzheitliche Workflow-Lösungen. Neben (Fern-)Wartung und Inspektion bieten wir spezifische Schulungseinheiten für die Mitarbeiter:innen unserer Kund:innen an.

Intelligente Softwarelösungen ermöglichen die Verbindung zwischen physischer Druckmaschine und digitaler Welt. Mit „Predictive Maintenance“ ist es so zum Beispiel möglich, eine vorausschauende Wartung über 28 Tage anzusetzen. Dadurch können Produktionsausfälle vermieden und Serviceeinsätze besser geplant werden.

Unsere preisgekrönte, innovative KI-Technologie Kyana zeigt, wie wir die Zukunft der Druckbranche effizient gestalten können. Vom Remote-Support über detaillierte Performance Überwachung bis hin zur Predictive Maintenance bietet Kyana alle Möglichkeiten der digitalen Produktionsunterstützung.

Ein großer Schritt in Richtung Effizienzsteigerung und Nachhaltigkeit ist uns mit der Entwicklung des branchenspezifischen Energiemanagementsystems gelungen. Die digitale Erfassung und Visualisierung aller Energieverbraucher im Unternehmen ermöglicht unseren Kund:innen nachhaltige Einsparungen von durchschnittlich 7 bis 10 Prozent und reduziert somit Kosten im Unternehmen sowie in der Produktion.

Zukunft gestalten: Exceeding Print

Um als Unternehmen über 200 Jahre hinweg erfolgreich sein zu können, ist es notwendig und wichtig, sich stetig weiterzuentwickeln und auf aktuelle Ereignisse und Anforderungen reagieren zu können. Pioniergeist gehört zur DNA von Koenig & Bauer. Und Pioniergeist ist es auch, der uns bei der Definition unserer Strategie leitete. Eine Strategie, die Antworten auf die drängenden Fragen unserer Kund:innen und die komplexen Dynamiken der Megatrends gibt:

Exceeding Print.

Wie der Name vermuten lässt, geht diese Strategie weit über das Thema „Drucken“ hinaus – und das muss sie auch. Denn wir befinden uns in einer Zeit komplexen Wandels. Für uns ist es wichtig, den Wandel aktiv zu gestalten und zu steuern. Um der Fülle der Anforderungen unserer Kund:innen gerecht zu werden, haben wir beschlossen, unsere Strategie auf die drei Megatrends zu konzentrieren, die den größten Einfluss auf unsere Branche haben werden: Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Modularität.

Ein Beispiel, in welchem das Zusammenwirken dieser drei Megatrends für die Druckbranche besonders deutlich wird, ist der Bereich e-Commerce. Das rasante Wachstum des Online-Shoppings wurde im Zuge der COVID-Pandemie zusätzlich verstärkt. Dabei steigt nicht nur die Nachfrage, sondern insbesondere auch das Angebot. Ob Frischmilch, Medikamente oder Wintermantel: Heute kann man fast alles online bestellen und sich bis zur Haustür liefern lassen. Um die Customer Journey konsequent zu gestalten, werden Verpackungen zum zentralen Element, das mit individualisiertem Druck als Markenbotschafter auftritt. Gleichzeitig rückt der Anspruch nach nachhaltigen Verpackungen zunehmend in den Vordergrund.

Die Summe der verschiedenen Herausforderungen sowie die sich daraus ergebenden Wechselwirkungen in der Druckproduktion wie in der Unternehmensausrichtung erfordern eine umfassende Strategie mit konsequenten Maßnahmen, die über den reinen Druckprozess und die Druckmaschine hinausgehen. Deswegen baut Exceeding Print neben nachhaltig produzierten und produzierenden Maschinen auf eine Effizienzsteigerung durch digitale Prozesse und die Erweiterung der Modularität in der Produktpalette.

Exceeding Print wurde auf Basis von umfangreichen Interviews und Befragungen von Branchenexpert:innen sowie Kund:innen gemeinsam mit den Führungskräften unseres Unternehmens entwickelt. Auch aus den Gesprächen mit den Kund:innen unserer Kund:innen, den Brand Ownern, ist maßgeblicher Input über die Zukunft der Branche in unsere Strategie eingeflossen.



Wir werden digitaler

Die Digitalisierung – ihre Chancen und Risiken, ihre Grenzen und Optionen – gewinnt zunehmend an Bedeutung in nahezu allen Lebensbereichen. Spätestens mit der Veröffentlichung von KI-basierten Tools wie Chat GPT, mit denen jede:r die Möglichkeit hat, sich von der künstlichen Intelligenz unterstützen zu lassen – wie auch hier im Titelbild des vorliegenden Geschäftsberichts –, wurde dies spürbar. Wie man die Brücke von der analogen Druckbranche zur digitalen Welt gestalten kann, beschäftigt uns seit geraumer Zeit. Eine eigens gegründete Digital Unit lotet seit Anfang 2022 die Möglichkeiten aus, wie wir und unsere Kund:innen von digitalen, datenbasierten Lösungen profitieren können.

In einer Zeit, in der Daten ein robustes Geschäftsmodell bilden, setzt Koenig & Bauer mit dem Dreiklang aus myKyana,

Kyana Connect und Kyana Data neue Maßstäbe in der Druck- und Verpackungsindustrie. Die Markteinführung der drei Innovationen ist Teil einer umfassenden digitalen Roadmap zur Verbesserung von Kundenerlebnis und Maschineneffizienz.

myKyana ist das übergeordnete Portal, das alle digitalen Lösungen von Koenig & Bauer bündelt. Hier finden Nutzer:innen in Zukunft alles, was sie für den reibungslosen Betrieb ihrer Maschinen benötigen – von Service-Tickets über die Verwaltung von Software-Abonnements und der Benutzerverwaltung bis hin zum direkten Kauf und Zugriff auf abonnierte digitale Dienste und Produkte. Auch bestehende digitale Lösungen finden hier eine neue Heimat. Wie ein Eintrittstor eröffnet myKyana unseren Kund:innen die gesamte digitale Welt, die wir als Er-

gänzung zu innovativen Druck- und Verpackungstechnologien bereitstellen.

Das IIoT-Gateway Kyana Connect dient als technisches Fundament für alle datenbasierten Produkte und ist das entscheidende Verbindungsstück zwischen den Maschinen unserer Kund:innen und der Koenig & Bauer-Cloud. Maschinen-, Sensor- und Auftragsdaten werden direkt an der Quelle vorverarbeitet, standardisiert und sicher in unsere Cloud übertragen. Dies eröffnet den Nutzer:innen datenbasierter Lösungen völlig neue Dimensionen der Datenanalyse.

Kyana Data ist das erste digitale Produkt, das direkt auf die von Kyana Connect zur Verfügung gestellten Daten zugreift. Das Produktionsdaten-Analysetool wird künftig in Echtzeit Einblicke in Produktionskennzahlen geben und bisher verborgene Potenziale zur Effizienzsteigerung im Produktionsprozess aufzeigen.

Kyana wird zum Inbegriff des digitalen Produktportfolios von Koenig & Bauer und steht für unseren Innovationsgeist als Beschleuniger der digitalen Transformation der Branche.

Die drei Tools befinden sich derzeit in einer intensiven Beta-Phase, in der sie von ausgewählten, strategisch wichtigen Kund:innen auf Herz und Nieren geprüft werden. Diese Phase ist essentiell, um die Produkte an die Bedürfnisse des Marktes anzupassen und sicherzustellen,

dass sie ab Frühjahr 2024 für viele Kund:innen weltweit verfügbar sein werden.

Neben der (Weiter-)Entwicklung digitaler Lösungen für unsere Kund:innen wollen natürlich auch wir als Unternehmen digitaler werden und das damit verbundene Optimierungspotenzial voll ausschöpfen. Insbesondere bei der transparenten Gestaltung unserer Lieferketten sind digitale Lösungen heute nicht mehr wegzudenken, um eine zuverlässige Beschaffung und termingerechte Lieferung zu gewährleisten.

Darüber hinaus legen wir einen starken Fokus auf die Automatisierung von Prozessen in unseren Produktionsstätten – mit Hilfe von Robotik, künstlicher Intelligenz und autonomen fahrerlosen Transportsystemen. So können wir die Produktivität steigern und unter anderem dem zunehmenden Fachkräftemangel begegnen.

Von der Entwicklung digitaler Lösungen für unsere Maschinen und Kund:innen bis zur Digitalisierung bei Koenig & Bauer selbst – wir gehen mit großen Schritten in die richtige Richtung. Dabei geht es nicht darum, den Druck zu ersetzen, sondern durch digitale Anwendungen so smart wie möglich zu machen.

Exceeding Print – because the future is more than impressive.

Wir werden modularer

Als wir im Geschäftsjahr 2021 unsere Strategie Exceeding Print auf den Weg brachten, war noch nicht absehbar, welche große Relevanz die Säule Modularität innerhalb kürzester Zeit einnehmen

würde. Ursprünglich hatten wir dieses Thema zum Fokusbereich erwählt, weil der Megatrend der Individualisierung in unserer Branche zur steigenden Komplexität führt, welche ein höheres Maß an Standardisierung erfordert. Die geopolitischen Entwicklungen im Jahr 2022 und die daraus resultierenden Energieprobleme sowie globale Lieferkettenstörungen haben deutlich gezeigt, wie schnell vermeintlich stabile Systeme und Prozesse ins Wanken kommen. Eine weltweite Chip-Knappheit führte zu Engpässen bei der Produktion kritischer Komponenten. Umso wichtiger war es für uns, diese neuen Erfahrungen aufzuarbeiten und vorzusorgen, um zukünftig noch proaktiver auf außerplanmäßige Ereignisse einwirken zu können. Investitionen in die Widerstandsfähigkeit unserer Lieferketten sind angesichts der zunehmenden Häufigkeit globaler Disruptionen unerlässlich. Es zeichnet sich ab, dass wir immer wieder mit Unterbrechungen der Lieferkette rechnen müs-

sen. In unserer globalisierten Welt sind internationale Geschäftsbeziehungen an der Tagesordnung. Neben allen Vorteilen, die damit einhergehen, zeigen Entwicklungen wie der Angriffskrieg auf die Ukraine und der Terrorangriff der Hamas auf Israel, wie rasant sich die Weltordnung ändern kann. In der Folge geraten natürlich auch wirtschaftliche Beziehungen und Lieferketten ins Wanken.

Ein konzernweites Lieferkettenmanagement, das die Planung und Verfolgung entlang der Wertschöpfungskette übernimmt, ist somit unabdingbar. Diese Organisation forciert folgende Hauptaufgaben:

- Risiken in komplexen Lieferketten frühzeitig erkennen und beseitigen
- Sicherstellung einer zuverlässigen Versorgung durch ein zentrales Einkaufs- und Bestellmanagement
- Erarbeitung kreativer Lösungen bei aufkommenden Marktstörungen
- Termingerechte Belieferung unserer Kund:innen durch Kontrolle und Verfolgen unserer Wertschöpfungskette von Anfang bis Ende

Die Entwicklung unseres Modularen Automatisierungsbaukastens (MAB) ist – auch dank strategischer Partnerschaften, unter anderem mit Siemens – auf einem sehr guten Weg und der erste Prototyp wird mit Ehrgeiz avisiert. Das MAB-Framework soll auf ein neues Niveau gehoben werden und eine Lö-

sung schaffen, die unsere Erwartungen nicht nur erfüllt, sondern übertrifft. Die modulare Automatisierungsplattform ermöglicht die Erfassung von standardisierten Maschinen- und Betriebsdaten, wodurch die digitalen Geschäftsmodelle von Koenig & Bauer im nächsten Schritt des digitalen Transformationsprozess einfacher skaliert werden können.

Der Aufbau durchgängiger digitaler Geschäftsprozesse ist ein weiteres zentrales Anliegen der Standardisierung. Deshalb werden aktuell durch eine Analyse der Plattform-Architektur der Rapida-Produktfamilie sowie durch die Entwicklung des Modularen Automatisierungsbaukastens die Weichen für eine modulare Maschinenkonfiguration gestellt. Die Anzahl der Produktvarianten wird reduziert und Module sowie Funktionen standardisiert. Gleichzeitig erarbeiten wir einen Konstruktionsleitfaden, der die Konstruktionsweise von Koenig & Bauer-Maschinen definiert, um Plattformdenken und modulares Design zu ermöglichen.

Um die Produktivität im Bereich der Wertschöpfung weiter voranzutreiben, arbeitet die Abteilung Operational Excellence (Opex) kontinuierlich an der Bereitstellung von Lean-Management-Methoden und -Praktiken, sodass alle Koenig & Bauer-Betriebe dazu in der Lage sind, einen effizienten Wertschöpfungsprozess aufzubauen. Ein Highlight im Jahr 2023 ist das Projekt zur Optimierung des End-to-End-Prozesses für den Geschäftsbereich Digital & Webfed. Rund um die Montage, das Herz-

stück der Wertschöpfung, wurden alle wichtigen Akteure einbezogen, um die Prozesse vom Auftragseingang bis zur Endmontage im Hinblick auf Kosten und Durchlaufzeiten zu optimieren.

Die Innovationskraft des Koenig & Bauer-Teams ist seit jeher eine der treibenden Kräfte im Unternehmen. Um das zu fördern, gibt es neben dem Opex-Kernteam spezielle Fachausschüsse mit Teilnehmer:innen aus allen Geschäftsbereichen, welche die Anforderungen für Zukunftsthemen definieren und Standards entwickeln. Auf diese Weise können kostengünstig wichtige Lösungen entwickelt werden, wie zum Beispiel in den Bereichen Robotik und Automation, welche dann von der Produktion und Montage aller Geschäftsbereiche genutzt werden können.

In allen Projekten und Aktivitäten zeigt sich – insbesondere in der Summe – dass der Fokus auf Modularität uns in vielen Bereichen stark voranbringt. Gerade hier ist es notwendig, das große Ganze im Blick zu haben und offen für neue Perspektiven zu sein, denn ebenso wie die Methodik erfordert, sich vom spezifischen Anwendungsfall herauszuzoomen, erfordert die Modularität einen Prozess aus Analyse, Bewertung und Sortierung aller vorhandener Elemente, um das zusammenbringen zu können, was universal vereint.

Exceeding Print – because the whole is more than the sum of its parts.

Wir werden nachhaltiger

Um den steigenden Anforderungen im Klimaschutz zu begegnen und einen aktiven Beitrag zu leisten, haben wir das Projekt Green Energy forciert. Ziel ist es, nicht nur unsere Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu verringern, sondern auch unsere Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Bis 2025 streben wir in unseren Produktionswerken die Senkung der CO₂-Emissionen (Scope 1 und 2) um 75 Prozent gegenüber dem Vergleichsjahr 2019. Mit Green Energy wird ein Maßnahmenpaket bereitgestellt, mit dem wir unseren Energiebedarf sowie die Versorgung optimieren wollen. Dazu gehören Energieeffizienzmaßnahmen wie Maßnahmen zur Reduzierung und Optimierung des Energiebedarfs in der Produktion.

Damit die Transformation in Richtung Nachhaltigkeit gelingt, müssen wir ins-

besondere die Energieversorgung aus erneuerbaren Quellen ausbauen. Dies umfasst die Nutzung von Solarenergie und andere grüne Energiequellen und -speicher. An einigen Standorten sind die Nachhaltigkeitsbestrebungen bereits enorm vorangeschritten: So will der Standort Mödling bereits 2028 die CO₂-Neutralität zu erreichen.

Des Weiteren wurde am Hauptsitz Würzburg eine große Maßnahme bereits umgesetzt: Durch die Modernisierung unseres Gießerei-Schmelzbetriebs konnten wir erhebliche Einsparungen erzielen und gleichzeitig unseren Ertrag erhöhen. Diese Optimierung führt zu jährlichen Stromeinsparungen von etwa 3.200 MWh für den Schmelzprozess und zur Rückgewinnung von Abwärme, wodurch wir eine signifikante Einsparung im Gasverbrauch erzielen können. Zudem spa-

ren wir ein Drittel des jährlichen Wasserverbrauchs am Standort Würzburg, was in Zeiten der Wasserknappheit einen großen Vorteil darstellt.

Wir befinden uns aktuell in der dritten Nachhaltigkeitswelle – die stärkste bisher. Die Ursachen liegen klar auf der Hand: Der fortschreitende Klimawandel und zunehmender globaler Abfall stellen eine enorme Herausforderung für die gesamte Welt dar. Deswegen ist Nachhaltigkeit das zentrale, un-iversale Thema heute und in Zukunft – auch für die Druck- und Verpackungsindustrie. Als Druckmaschinenhersteller und Anbieter digitaler Lösungen sowie Serviceleistungen erfahren wir die Sorgen der Druckereien, unserer Kund:innen, bezüglich der Klima-Entwicklungen aus erster Hand. Wie wird sich die Gesetzgebung entwickeln? Welche Investitionen sind sinnvoll; welche unausweichlich? Wie können sie ihre Produktion stabil durch diese krisengeprägte Zeit bringen? Eine Allround-Lösung gibt es zwar leider nicht, aber zumindest setzen wir alles daran, unsere Kund:innen mit innovativen Ansätzen zu unterstützen.

So bietet beispielsweise der Digitaldruck von Koenig & Bauer – mit der RotaJET, der VariJET und auch bei Kammann –

mit wasserbasierten Tinten eine besonders nachhaltige Option. Mit einer bedarfsgerechten Produktion können im Gesamtlebenszyklus des Druckprodukts Abfall und Ressourcenverbrauch reduziert werden. Durch digitale Lösungen wie unser Energiemanagementsystem VisuEnergy X können Kund:innen ihre Produktionskosten senken und energieeffizienter arbeiten, was wiederum einen Beitrag zum Klimaschutz leisten kann.

Die Downstream-Seite mit der Produktnutzung trägt mit über 90 Prozent zum Scope 3-Fußabdruck von Koenig & Bauer bei. Entsprechend hat die Senkung des Energieverbrauchs der Produkte durch die Steigerung ihrer Energieeffizienz, den Ausbau von digitalen Services zur optimalen Maschinenauslastung und die Sensibilisierung der Kund:innen zur Umstellung auf Ökostrom eine hohe Priorität.

Visionäre Führungspersönlichkeiten aus der grafischen Industrie mit herausragenden Nachhaltigkeitsaktivitäten zeichnen wir mit unserem eigens ins Leben gerufenen Green Dot Award aus.

Exceeding Print – because there is still so much more to discover.

Und wie geht es weiter?

Mit unserer Strategie Exceeding Print haben wir 2021 die drei Megatrends fokussiert, die unsere Branche am meisten beeinflussen sollten. Unter Einbeziehung von Gesprächen und Interviews mit Branchenexpert:innen konnten wir so einen stabilen Fahrplan erstellen und strategische Entscheidungen treffen. Um auch in Zukunft agil, anpassungsfähig und mit Pioniergeist voranzuschreiten, zeigt unser neues Trendradar, in welchen Bereichen wir kurz-, mittel- und langfristig aktiven Handlungsbedarf und Chancen sehen. Was hieraus eindeutig hervorgeht, ist die weitere Fokussierung des Verpackungsmarktes sowie der Digitalisierung auf verschiedenen Ebenen.



Ein attraktiver Arbeitgeber

Unsere Mitarbeiter:innen sind unser höchstes Gut. Mit ihrer Leidenschaft, ihrer Präzision und ihrem Pioniergeist arbeiten sie jeden Tag daran, unsere Kund:innen und deren Kund:innen erfolgreich zu machen. Ob Sheetfed, Webfed oder ein anderes Segment: Neben Knowhow ist das wichtigste für uns – das richtige Mindset.

Denn Vielfalt ist Teil unserer Unternehmenskultur. Diskriminierungen jeder Art haben bei Koenig & Bauer keinen Platz – ganz im Gegenteil: Wir wollen aktiv Chancengleichheit fördern und unser Unternehmen kontinuierlich diverser gestalten. Zu unserer Stammebelegschaft gehören auch Personen, die aus politischen oder religiösen Gründen aus ihrer Heimat geflüchtet sind. Einige haben ihre Berufsausbildung bei Koenig & Bauer absolviert, andere sind direkt in den Beruf gestartet. Insgesamt 55 unterschiedliche Nationen sind unter den Mitarbeiter:innen von Koenig & Bauer vertreten – und wir hoffen, dass es noch viel mehr werden. Denn wir sind der Überzeugung, dass heterogene Teams die besten Ideen hervorbringen.

Neben dem weltoffenen Unternehmensgeist können sich unsere Mitarbeiter:innen über zahlreiche Leistungen und Benefits freuen, welche der individuellen Work-Life-Balance sowie der beruflichen Weiterentwicklung im Unternehmen zugute kommen. Zudem investieren wir konsequent in die nächste Generation. Die Werkberufsschule Koenig & Bauer ist seit über 150 Jahren eine feste Institution. Durch die enge Verbindung von Theorie und Praxis und einer besonders hohen Übernahmequote können wir dem steigenden Fachkräftemangel so nachhaltig begegnen.

Attraktive Leistungen und Benefits für Mitarbeiter:innen



Koenig & Bauer-Familie

- Internationales Teamwork
- Women Empowerment
- Nachhaltiges Unternehmen
- Werkberufsschule
- Familienfreundliche Angebote
- Kinderbetreuung vor Ort
- Teamevents



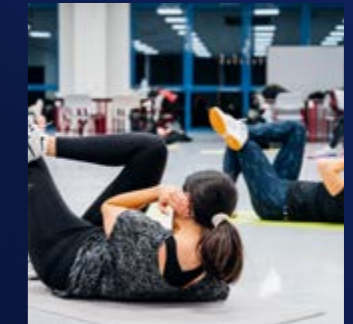
Arbeitsumfeld

- Mobile Arbeit
- Flexible Arbeitszeiten
- Fort- und Weiterbildung in der Koenig & Bauer Academy
- Konzernweite, interne Personalentwicklung
- Kantine



Finanzielle Vorteile

- Tarifgebundenes Unternehmen
- 30 Tage Urlaub
- Jobticket
- Jobrad
- Corporate Benefits



Zusatzleistungen

- Betriebliche Altersvorsorge
- Gesundheitsprogramme
- Koenig & Bauer BKK
- Werbepremie
- Betriebliches Vorschlagswesen

Der Umfang der Leistungen ist Standortabhängig und kann variieren.

Zusammen Gutes tun



Als weltweit agierendes Unternehmen sind wir uns unserer Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft bewusst. Dabei geht unser Engagement weit über die Pforten der Koenig & Bauer-Werke hinaus. Neben unseren Initiativen zur Erhaltung und Schonung der Umwelt fördern wir soziale und kulturelle Projekte mit Sponsoring und Spenden.

Bereits in den frühen Jahren des Unternehmens zeigte sich, dass Maschinenbau ohne Menschlichkeit nicht möglich ist. Fanny Koenig, Ehefrau des Gründers Friedrich Koenig und erste Unternehmensmanagerin Deutschlands, setzte sich für die soziale Absicherung der Belegschaft und bessere Lebensumstände für die Menschen in der Region ein. So profitierten beispielsweise die Mitarbeiter von Koenig & Bauer sowie deren Angehörige fast 30 Jahre vor der Sozialgesetzgebung durch Otto von Bismarck von einer Fabrikkrankenkasse. Das Konzept hat sich bewährt und so existiert die Betriebskrankenkasse bis heute fort.

Ein kleiner Einblick in unsere Spenden- und Sponsoringaktivitäten:

- Verleihung des Green Dot Awards zur Auszeichnung und Förderung innovativer, nachhaltiger, smarter und reproduzierbarer Drucklösungen
- Unterstützung der Baobab Children Foundation in Ghana, um Jugendlichen eine Berufsausbildung mit staatlicher Prüfung zu ermöglichen
- Fördermitglied beim Deutschen Verpackungs-Museum in Heidelberg
- Maschinen-Leihgaben, z. B. für das Museum für Druckkunst in Leipzig

Weitere Informationen zu allen aktuellen Spenden- und Sponsoring-Projekten finden Sie auf unserer Website.

Das Multitalent der Verpackungen

Die beste Art, um Waren zu verpacken: Wellpappe ist robust, flexibel und vielseitig. Ein wahres Multitalent unter den Verpackungen. Und die Idee ist so einfach wie genial: Gewellte Papierbahnen geben dem Material Stabilität, sodass die Verpackung auch den stärksten Belastungen standhalten kann.

Gleichzeitig schützt die leichte Konstruktion aus Luft und Papier die verpackte Ware wie ein Airbag vor Erschütterungen und Stürzen. So kommt heute kaum ein Produkt im Handel ohne die schützende Hülle der Wellpappe aus. Und der Druck macht sie zum perfekten Markenbotschafter.

Schon beinahe 150 Jahre begeistert diese Verpackungsform mit ihrer Stabilität und immer neuen Gestaltungs- sowie Konstruktionsmöglichkeiten. Dabei sind der Kreativität heute dank CAD nahezu keine Grenzen gesetzt. Die Zusammenarbeit mit hp eröffnet uns mit der breitesten Digitaldruckmaschine der Welt zusätzlich neuen Optionen.



Gepflegte Schutzhüllen

Sie sind aus der Kosmetikindustrie nicht mehr wegzudenken: Glasverpackungen eignen sich für alles, was flüssig oder cremig ist, was duftet, pflegt und sprüht. Das liegt zum einen an den speziellen Eigenschaften und zum anderen an der haptischen und optischen Wirkung der Materialien. Hochwertig veredelte Faltschachteln schützen sie auf dem Transportweg zu den Kund:innen, informieren über die Anwendung und schaffen Vorfreude auf die erwartete Wirkung.

Glasverpackungen, wie einzigartig designte und bedruckte Parfümflakons, punkten vor allem mit ihrer hochwertigen Optik. Sie bieten den größtmöglichen Schutz für den jeweiligen Inhalt und können zudem komplett recycelt werden. Damit sind sie eine nachhaltige Verpackungslösung. Für viele Konsument:innen gehören die bedruckten Behälter zum Pfleegerlebnis und werden eng mit der Wahrnehmung der Marke verknüpft. Immer mehr Unternehmen setzen deshalb auf diesen besonderen Gesamteindruck und stellen Produktsets in veredelten Pflegeboxen zusammen. Die aufwendig bedruckten Flakons und Behälter werden häufig wiederverwendet und sogar wie Designerstücke gesammelt.





Die „Verpackung“ für Wohnräume

Es sind die Bretter, die die Welt bedeuten – und die müssen nicht unbedingt in einem Theater verlegt sein. Die Wahl des Bodens, der Schrankfronten oder der Wandverkleidung trägt maßgeblich dazu bei, ob aus einer Wohnung ein Zuhause und aus einem Büro ein Wohlfühlort wird. Dabei sind die Räume so vielfältig wie die Druckmöglichkeiten selbst. Auch beim Innenausbau von Schiffen, Zügen und Wohnmobilen werden bevorzugt Elemente mit Designs eingesetzt, die mittels Dekordruck entstehen. Denn Lamine und moderne Verbundmaterialien sind im Vergleich zu Massivholz oder -stein besonders leicht und reduzieren das Gesamtgewicht. Zudem ist die Druckproduktion deutlich ressourcenschonender, schneller und nachhaltiger. Mit bedrucktem Wandbelag oder Deckenverkleidungen können sogar Wandgemälde und Fresken imitiert werden, um jedem Raum sein individuelles Gesicht zu geben.

Ob Steindekor oder Betonoptik, Eiche rustikal oder Tropenholz, Karomuster oder Dschungelprint: Neben dem persönlichen Geschmack zählen im Dekordruck Qualitätsmerkmale wie Farbgenauigkeit, Wiederholbarkeit und Lichtechtheit. Zusätzlich zu diesen Anforderungen lassen kleine Auflagen und wechselnde Trends die Digitaldruckmaschinen zunehmend an Bedeutung gewinnen.

Kataloge oder Dekormuster erleichtern es, die enorme Vielfalt an Dekoren im jeweiligen Umfeld besser einschätzen zu können und die richtige Auswahl zu treffen. Doch der Akzidenzdruck kann noch weit mehr. Prospekte, Broschüren, Flyer oder Visitenkarten sind in nahezu jedem Paket zu finden, informieren über Produkte und deren Beschaffenheit, Messen und Veranstaltungen oder einfach nur über Kontakte.

Geschmackvoll verpackt & gekennzeichnet



Bücher, Medikamente, Bauteile, selbst Kochsets. Es gibt fast nichts, das nicht perfekt in einer Kartonverpackung aufgehoben wäre. In Lebensmittel-Versandboxen wie dieser steckt sogar noch mehr Koenig & Bauer als von außen sichtbar. So werden die Spaghetti für das Abendessen in nachhaltigen Faltschachteln gebündelt und die passenden Saucen kommen in klassischen Konservendosen sicher und hygienisch in die heimische Küche. Besondere Leckereien, wie Lebkuchen oder loser Lavendeltee, werden häufig in aufwendig gestalteten Metall Dosen verpackt. Die Dosen selbst haben oft schon Sammlerwert und werden gerne weiterverwendet. All diesen Verpackungen ist eines gemein: Sie enthalten zahlreiche Informationen, die von hocheffizienten Druckmaschinen auf das Substrat gebracht werden.

Direkt im Verpackungsprozess erfolgt die Kennzeichnung mit produktionsrelevanten Daten. Produktkennzeichnung ist deshalb aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Eine gute Codierung ist ein Qualitätsmerkmal für Produktsicherheit und ermöglicht Consumer Connect. Über individuelle QR-Codes lassen sich mit nur einem Scan unter anderem alle Stationen der Supply Chain oder Tipps zur Anwendung anzeigen. Zudem müssen die einzelnen Zutaten nach EU-Recht mit einer Kennzeichnung versehen werden: Mindesthaltbarkeit, Chargenrückverfolgung, Produktionsdatum, Codes und Logos. Abgestimmt auf die zu erfüllende Aufgabe steht eine Vielzahl von Kennzeichnungssystemen unterschiedlichster Technologien zur Verfügung.

„Verpackung“ mit höchstem Wert

Banknoten sind nach wie vor allgegenwärtig. Obwohl die Digitalisierung auch auf diesem Gebiet zunehmend voranschreitet, ist physisches Geld für viele Menschen weiterhin das bevorzugte und einzig verfügbare Zahlungsmittel. Auch im Geschenkpaket findet man – neben den obligatorischen Socken – doch deutlich häufiger Bargeld als einen Überweisungsbeleg.

Solange es Bargeld gibt, wird es auch Menschen geben, die versuchen, dieses zu fälschen. Mit dem rasanten technologischen Fortschritt unserer Zeit steigen auch die Anforderungen an den Banknotendruck immer weiter, um einen Schritt voraus zu sein. Durchsichtige, fühlbare Markierungen und Patches – all diese Sicherheitsmerkmale können dank moderner Lösungen gedruckt werden. Mit der ValiCash™-App kann die Echtheit von Banknoten in Sekundenschnelle digital mit dem Smartphone verifiziert werden.

Sicherheit ist das eine, Freude das andere. Um Geldgeschenken eine persönliche Note zu verleihen, gibt es viele Optionen. Eine einzigartige und moderne Möglichkeit ist die Verwendung der SMILL™-App anstelle einer Grußkarte. Sobald eine registrierte Banknote via App gescannt wird, erscheinen die dazu gespeicherten Bilder, Texte, Sprachnachrichten oder sogar Videos. So sieht es aus, wenn Print und Digital Hand in Hand gehen.



Im Gepäck: Kostbarkeiten aus aller Welt

Andere Länder, andere Geschmäcker. Nicht nur Vielreisende wissen, dass landesspezifische Speisen oft einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Um sich selbst oder den Daheimgebliebenen ein Stück Urlaub mitzubringen, greifen viele zu Süßwaren, die nicht nur durch ihren exotischen Geschmack auffallen.

Sie werden vorzugsweise in flexiblen Verpackungen vertrieben. Warum? Weil sie sich so besonders leicht und gut transportieren lassen, der Inhalt optimal geschützt wird und sie dank auffälliger Verpackungsgestaltung zum Eyecatcher werden. Beim Druck flexibler Verpackungen werden hohe Anforderungen an die Maschinen gestellt, um ein hochwertiges Endprodukt zu generieren. Einerseits sind die spezifischen Materialeigenschaften der Substrate, wie Kunststoffe und Folien, zu beachten. Andererseits der Wunsch nach Individualisierung und Veredelung. Dank der Modularität unserer High-Tech-Maschinen können optional weitere Einzeldruckwerke integriert werden, um zusätzliche Prozesse wie Lackierung und Beschichtung in einem Arbeitsgang zusammenzufassen.

Auch im Süßwaren- und Lebensmittelbereich boomt der Onlinehandel. Neben den Primärverpackungen aus Kunststoff, Folie und Metall, werden deshalb auch Sekundärverpackungen in diesem Bereich immer wichtiger. Individualisierte Faltschachteln ermöglichen den sicheren Transport und komplettieren die Customer Journey.





Für die einen **Verpackung.** Für die anderen **Lieblingsplatz.**

Was passiert mit einem Paket, wenn es seinen Auftrag erfüllt hat? Vielleicht freuen sich Kinder oder Haustiere über ein neues Spielzeug oder verstecken sich in den großen und oft auffällig bedruckten Kartonverpackungen. Über kurz oder lang wird das Paket jedoch meist entsorgt. Wellpappe, Papier und Kartonagen sind auch im bearbeiteten Zustand zu 100 Prozent recycelbar. Und Koenig & Bauer arbeitet kontinuierlich daran, dass auch bedruckte Verpackungen nachhaltig und wiederverwertbar sind. Ein gutes Beispiel dafür sind die von Koenig & Bauer Durst für den Digitaldruck eingesetzten lebensmittelsicheren Druckfarben auf Wasserbasis, die die lebenszyklusbasierten Umweltschutz-Leistungskriterien nach einer UL ECOLOGO-Zertifizierung erfüllen.

Umweltschutz und Ressourceneffizienz gehören zu den Themen, die uns und unsere Kund:innen in unserem Handeln beeinflussen und leiten. Um den gesamten Druckprozess so nachhaltig wie möglich zu gestalten, erarbeiten wir konsequent Maßnahmen zur Reduktion des Ressourcenverbrauchs. Mit unseren Partner:innen aus anderen Zulieferbereichen arbeiten wir an umweltschonenden Substraten und Verbrauchsmaterialien. Durch den bedeutenden Anteil von Stahl beziehungsweise Grauguss, die komplett wiederverwertet werden können, ist die Recyclingfähigkeit unserer Anlagen hoch.

Koenig & Bauer AG
Friedrich-Koenig-Str. 4
97080 Würzburg
koenig-bauer.com

DE – 04/2024